

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 12.09.2023

Dezernat: I / Fachdienst  
Hauptverwaltung und  
Digitalisierung  
Bearbeiter/in: Frau Schönfeldt  
Telefon: 545-1219

**Beschlussvorlage**  
**Drucksache Nr.**

**öffentlich**

00927/2023

## Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung  
Hauptausschuss

## Betreff

Besetzung von vakanten bzw. vakant werdenden Stellen in der Stadtverwaltung Schwerin

## Beschlussvorschlag

Die nachfolgend genannten Stellen werden durch den Hauptausschuss zur Besetzung freigegeben.

| <b>Fachdienst</b><br>Stellennummer | <b>Bezeichnung</b>                                                                                | <b>Bewertung</b> |
|------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| <b>10</b><br>00667                 | <b>FD Hauptverwaltung und Digitalisierung</b><br>Projektmitarbeiter(in) Schul-IT                  | E 9b TVöD / IuK  |
| <b>37</b><br>08171                 | <b>FD Feuerwehr und Rettungsdienst</b><br>Leiter(in) Informations- und Kommuni-<br>kationstechnik | E 12 TVöD / IuK  |
| <b>40</b><br>01397                 | <b>FD Bildung und Sport</b><br>SB Kita-Ermäßigung, Vergabe Kita-Plätze                            | E 7 TVöD VKA     |
| <b>50</b><br>05963                 | <b>FD Soziales</b><br>Fachassistent(in) SGB XII                                                   | E 9a TVöD VKA    |

## Begründung

### 1. Sachverhalt / Problem

Gemäß § 5 (4) Nr. 10/11 Hauptsatzung hat die Nachbesetzung freier und freiwerdender Stellen grundsätzlich aus dem vorhandenen Personalbestand zu erfolgen. Die externe Nachbesetzung von freien und freiwerdenden Stellen sowie die Besetzung von Stellen ab der EG 10 TVöD bzw. der BG A11 LBesG kann nur nach vorheriger Genehmigung des

Hauptausschusses erfolgen.

#### **FD Hauptverwaltung und Digitalisierung (10)**

Die Stelle 00667 ist in der Fachgruppe 10.4, IuK, Verwaltungsdigitalisierung verortet. Die Stelle wurde aufgrund einer erfolgreichen internen Bewerbung des ehem. Stelleninhabers vakant und ist nun, nach einer Bewertungsüberprüfung aufgrund von Aufgabenänderung mit der E 9b TVöD / IuK bewertet. Zu den Aufgaben der Stelle gehören im Wesentlichen die Unterstützung der Projektverantwortlichen sowie Teilprojektverantwortung zur Umsetzung des Medienentwicklungsplans, der die Vorgaben des von der Kultusminister Konferenz im Jahr 2016 veröffentlichten Strategiepapiers „Bildung in der digitalen Welt“, in dem eine Verbindliche Auseinandersetzung der Schüler(innen) mit technisch-digitalen Kompetenzfeldern festgelegt wurde, umsetzt. Weiterhin ist die Stelle für die Organisation der Betreuung der IT-Infrastruktur der öffentlichen Schulen zuständig.

#### **FD Feuerwehr und Rettungsdienst (37)**

Die Besetzung der Stelle 08171 Leiter(in) Informations- und Kommunikationstechnik (IuK) wird nach Umsetzung des bisherigen Stelleninhabers zur Wiederbesetzung frei. Der Bedarf ist in einem durch Aufgabenmehrung gekennzeichneten Bereich zu verzeichnen, der durch zunehmende Digitalisierung von Prozessen in der Leitstelle der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr verstärkt wird. Insbesondere folgende Bereiche tragen dazu bei: Erweiterung des Einsatzleitsystems um die Kommunikation mit Einsatzkräften vor Ort, Verarbeitung von Geoinformationen und großen Datenmengen in eigenen Datenbankstrukturen, Einführung einer Software zur Standardisierten Notrufabfrage, Schnittstellen zur digitalen Einsatzabrechnung im Rettungsdienst. Weiterhin ist die gesetzlich geforderte 24/7 Rufbereitschaft der Administration mit 3 Personen im Team nicht dauerhaft sicherzustellen, ohne dass es zu einer Überlastung einzelner Bediensteter kommt.

#### **FD Bildung und Sport (40)**

Die Stelle 01397 „SB Kita-Ermäßigung, Vergabe Kita-Plätze“ ist in der Fachgruppe Bildung (40.2), im Team Kita-Förderung (40.2.1) verortet. Die Stelle wird aufgrund der erfolgreichen internen Bewerbung der Stelleninhaberin vakant. Zu dem Aufgabenprofil der Stelle gehört die Vergabe von Kindertagesstätten-Plätzen, die Bearbeitung der Elternbeiträge und die zugehörige Abrechnung und Zahlbarmachung. Durch gestiegene Fallzahlen aufgrund einer Mehrung an Kita-Plätzen in Folge abgeschlossener Baumaßnahmen ist die Wiederbesetzung notwendig, um eine Überlastung des Teams der Kita-Förderung (40.2.1) zu vermeiden.

#### **FD Soziales (50)**

Die Stelle 05963 Fachassistent(in) ist in der Fachgruppe 50.2.2 - Asyl- / SGB XII - Team verortet. Die Stelle wird aufgrund der Beendigung des Arbeitsverhältnisses mit der derzeitigen Stelleninhaberin vakant. Zu den Aufgaben dieser Stelle gehören im Wesentlichen die Beratung der Hilfesuchenden, die abschließende Bearbeitung von Anträgen auf Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt, der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, der Hilfen zur Gesundheit und der Hilfe in anderen Lebenslagen, sowie die Bearbeitung von Rückforderungsansprüchen.

## **2. Notwendigkeit**

#### **FD Hauptverwaltung und Digitalisierung (10)**

Die Stelle bildet eine von drei Stellen im Bereich des Themenfeldes der Schul-IT, die so aufgeteilt sind, dass jeder Stelle ihre eigenen Zuständigkeitsbereiche zugewiesen wurden und diese sich ergänzen. Die Umsetzung des Medienentwicklungsplanes ist zur Konkurrenzfähigkeit der digitalen Bildung an Schulen der LHS bzw. des Landes M-V hervorzuheben.

**FD Feuerwehr und Rettungsdienst (37)**

Zur Aufrechterhaltung der Leistungsfähigkeit des Feuerwehr- und Rettungsdienstes ist eine Nachbesetzung der vakanten Stelle zwingend erforderlich.

**FD Bildung und Sport (40)**

Durch stetige Fallzahlen in der Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen auf einen Kita-Platz, können die Aufgaben nicht vom Team übernommen werden. Um die Aufgabenerfüllung zu gewährleisten, ist eine Wiederbesetzung notwendig.

**FD Soziales (50)**

Eine Besetzung der Stelle ist zwingend notwendig, um eine konstante Leistungsgewährung nach dem SGB XII sicherzustellen.

**3. Alternativen****FD Hauptverwaltung und Digitalisierung (10)**

Eine Nichtbesetzung würde zu fehlender Koordination der Umsetzung der technischen Infrastruktur an städtischen Schulen führen. Alternativen hierzu sind nicht ersichtlich.

**FD Feuerwehr und Rettungsdienst (37)**

Interne Bewerber/innen stehen auf Grund der spezifischen fachlichen Anforderungen nicht zur Verfügung.

**FD Bildung und Sport (40)**

Eine interne Stellenausschreibung hat in der Vergangenheit keinen Erfolg, weshalb eine externe Stellenausschreibung alternativlos ist.

**FD Soziales (50)**

Die Nichtbesetzung der Stelle führt zu einer Überlastung der Beschäftigten sowie zu einer längeren Bearbeitungszeit der Anträge.

**4. Auswirkungen**

☐ Lebensverhältnisse von Familien: ---

☐ Wirtschafts- / Arbeitsmarkt: ---

☐ Klima / Umwelt: ---

☐ Gesundheit: ---

**5. Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf das Jahresergebnis / die Liquidität**

| <u>Stellennummer</u> | <u>Bezeichnung</u>                    | <u>Personalkosten*</u> |
|----------------------|---------------------------------------|------------------------|
| 00667                | Projektmitarbeiter(in) Schul-IT       | 59.000,00 € (2023)     |
| 05963                | Fachassistent(in) SGB XII             | 57.400,00 € (2023)     |
| 01397                | SB Kita-Ermäßig., Vergabe Kita-Plätze | 51.600,00 € (2023)     |
| 08171                | Leiter(in) IuK                        | 77.300,00 € (2023)     |

\*Die Darstellung beruht auf einem durchschnittlichen Jahreswert (Entgeltgruppe, Entwicklungsstufe 3, LOB, Jahressonderzahlung sowie die Tarifentwicklung).  
Der vorgeschlagene Beschluss ist haushaltsrelevant

☒ ja (bitte Unterabschnitt a) bis f) ausfüllen)

☐ nein

a) Handelt es sich um eine kommunale Pflichtaufgabe:

☒ ja

☐ nein, der Beschlussgegenstand ist allerdings aus folgenden Gründen von übergeordnetem Stadtinteresse:

Zur Erfüllung der freiwilligen Aufgabe wird folgende Deckung herangezogen:

b) Sind über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen erforderlich?

☐ ja, die Deckung erfolgt aus: ---

☐ nein. ---

c) Bei investiven Maßnahmen:

Ist die Maßnahme im Haushalt veranschlagt?

☐ ja, *Maßnahmenbezeichnung (Maßnahmennummer)* ---

☐ nein, der Nachweis der Veranschlagungsreife und eine Wirtschaftlichkeitsdarstellung liegen der Beschlussvorlage als Anlage bei. ---

d) Drittmitteldarstellung:

*Fördermittel in Höhe von .... Euro sind beantragt/ bewilligt. Die Beantragung folgender Drittmittel ist beabsichtigt: .... ---*

e) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung des aktuellen Haushaltes: ---

f) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung künftiger Haushalte: ---

---

**über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr**

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

**Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:**

☐ ja

Darstellung der Auswirkungen:

☒ nein

**Anlagen:**

keine

gez. Dr. Rico Badenschier  
Oberbürgermeister